



Buechemer Blettli

Nr. 236, November 2021, 39. Jahrgang

Mitteilungsblatt der Gemeinde Buch am Irchel

Inhalt

Editorial	2
Gemeinderat	3-7
Zweckverband Feuerwehr	7
Forstrevier	8-9
Strick-Club	9
Adventsfenster	10
Kulturkommission	11
Reformierte Kirche	12-14
De Chlaus chunnt	15
Vorfreude	16-17
Tennisclub	18-19
Pro Senectute	19-20
Schwalbenhotel	21
Elternverein	22
Bibliothek	23-26
Fit im Alter	28
Agenda	31
Impressum / Nützliches	
Notfalldienste	32



Liebe Buechemerinnen, liebe Buechemer

Heute schreibe ich meinen letzten Text als Mitglied der Redaktion des Buechemer Blettli.

Sieben Jahre durfte ich Euch Geschichten und Anekdoten aus meinem Leben erzählen. Ich habe es gerne gemacht, merke nun aber, dass es Zeit ist «adieu» zu sagen. Ich möchte mich bei allen jenen bedanken, die sich positiv über meine Texte geäussert haben. Es hat mich immer sehr berührt und es hat mir gezeigt, dass unser Blettli auch gelesen wird. Aber auch für Kritik war ich dankbar nur so kann man verbessern was nicht gefällt. Allerdings mit Kritik welche anonym abgegeben wurde, ja tatsächlich das gab es auch, hatte ich so meine Mühe.

In den sieben Jahren hat sich einiges verändert. Mein Mann wurde zum Gemeindepräsident gewählt. Über was ich mich anfangs gefreut habe, wurde je länger, dass seine Amtsperiode dauerte, schwieriger.

«First Lady» zu sein ist nicht nur toll. Einige haben offensichtlich vergessen, dass ich mit den Amtsgeschäften meines Mannes nichts zu tun habe! Klar, dass ich ihn unterstütze, aber ich sonst – also wenigstens was die Gemeinde betrifft – nichts zu sagen habe.

Dass mich einige im Dorf nicht mehr grüssen, hat mich nachdenklich gemacht und so habe ich mich etwas aus dem Dorfleben zurückgezogen. So bin ich, ehrlich gesagt, nicht traurig, wenn mein Mann den «Präsi» abgeben kann. Ich will

jetzt nicht jammern, Buch ist immer noch einer meiner Lieblingsorte mit vielen sehr netten Menschen.

Aber jetzt schweife ich vom eigentlichen Thema ab, sorry hab's grad bemerkt. Dies ist also mein letzter Beitrag, wie schon erwähnt. Schön ist, dass für mich eine Nachfolgerin gefunden wurde. Frau Moira Stübi wird künftig Beiträge fürs BB schreiben. Die Schreiberinnen Frau Stübi und Frau Dana Seige würden sich ab und zu über ein positives Feedback freuen...! Herzlichen Dank.

Dann wünsche ich Ihnen allen, bleiben Sie gesund, geniessen Sie die Adventszeit, vielleicht sehen wir uns ja bei der Eröffnung eines Adventsfensters und natürlich fürs neue Jahr alles Liebe und Gute.

Herzlich
Ursi Mosch





Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Berichtsmonate September und Oktober 2021

Bauwesen

Der Gemeinderat hat folgende Bauvorhaben im ordentlichen Verfahren bewilligt:

- Salt Mobile SA, Hardturmstrasse 161, 8005 Zürich; Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage für Salt Mobile SA, Swisscom AG und Sunrise Communications AG, Grundstück Kat.-Nr. 1000, Dorfemerstrasse 24.1, 8414 Buch am Irchel (Landwirtschaftszone)

Behördenwahlen

Im Jahr 2022 sind turnusgemäss die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2022–2026 durchzuführen. Der Gemeinderat Buch am Irchel ist als wahlleitende Behörde zuständig für die Behördenwahlen des Gemeinderats und der Rechnungsprüfungskommission und legt auch die Wahltermine fest. Die Anordnung der Erneuerungswahlen von der Schulpflege Flaachtal sowie der Reformierten Kirchenpflege liegt in der Zuständigkeit der Politischen Gemeinde Flaach. Der Amtsantritt erfolgt einheitlich per 1. Juli 2022. Die Erneuerungswahlen werden mit leeren Wahlzetteln durchgeführt. Den Wahlunterlagen wird ein Beiblatt beigelegt. Die Behördenmitglieder, welche sich zur Wiederwahl zur Verfügung stellen und neue interessierte Personen, müssen ihr Interesse bis spätestens am Freitag, 11. Februar 2022 schriftlich melden, um auf dem Beiblatt aufgeführt zu werden. Folgende Angaben müssen bei der Meldung enthalten sein: Name, Vorname, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, Heimatort und Unterschrift. Zusätzlich können der Rufname, die Zugehörigkeit zu einer politischen Partei sowie der Hinweis, ob die Kandidatin oder der Kandidat der Behörde schon bisher angehört hat, angegeben werden. Ein entsprechendes Formular kann bei der Gemeindever-

waltung bezogen werden oder steht zum Download auf der Gemeindehomepage bereit.

Bibliothekskommission

Denise Hegner Stüssi ist aus der Bibliothekskommission zurückgetreten. Während mehr als fünf Jahren hat sie als engagiertes Mitglied gewirkt. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für ihren Einsatz. Als neues Mitglied konnte Andrea Stadelmann gewonnen werden. Wir wünschen viel Freude an der neuen Aufgabe.

Budget 2022

Mit CHF 4'697'270 Aufwand und CHF 4'576'420 Ertrag weist die Erfolgsrechnung einen Aufwandüberschuss von CHF 120'850 aus (Vorjahr Aufwandüberschuss CHF 161'850). Der Steuerfuss soll bei 41 % (analog dem Jahr 2021) bleiben. Für Investitionen im Verwaltungsvermögen werden CHF 475'000 Ausgaben und CHF 226'000 Einnahmen vorgesehen, was Nettoinvestitionen von CHF 249'000 ergibt. Die Investitionen im Finanzvermögen sind CHF 200'000.00 Ausgaben und keine Einnahmen geplant, somit resultiert ein entsprechender Ausgabenüberschuss. Die Genehmigung des Budgets 2022 und die Festsetzung des Steuerfusses werden den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 25. November 2021 zur Genehmigung unterbreitet.

E-Government

2012 hat der Kanton Zürich die Zusammenarbeitsorganisation «egovpartner» gegründet. egovpartner ist ein partnerschaftliches Netzwerk der Gemeinden, der Städte sowie des Kantons. Mit diesem wird die Entwicklung des digitalen Service Public im Kanton Zürich und die Zusammenarbeit von Gemeinden,

Städten und Kanton in diesem Bereich gesteuert und koordiniert. Dadurch trägt egovpartner wesentlich zur Digitalisierung und zur digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltungen im Gebiet des Kantons Zürich bei. Die Coronapandemie hat zudem verdeutlicht, wie wichtig ein funktionierender digitaler Service Public ist und dass ein gemeinsames und koordiniertes Vorantreiben der Digitalisierung innerhalb des Kantons unabdingbar ist. Da sich in den vergangenen rund zehn Jahren die Rahmenbedingungen geändert und weiterentwickelt haben, wurde der Zusammenarbeitsvertrag erneuert und für vier weitere Jahre abgeschlossen. Die Kosten werden paritätisch durch die Gemeinden, Städte und den Kanton getragen. Es wird mit jährlichen Aufwendungen von CHF 1.30 pro Einwohner gerechnet.

Finanz- und Aufgabenplan

Das Beratungsbüro Swissplan.ch hat den Finanz- und Aufgabenplan 2021–2025 aufgrund der Angaben des Gemeinderats erstellt. Darin sind die Budgetzahlen 2022 bereits eingeflossen. Gemäss § 96 Abs. 1 des Gemeindegesetzes liegt die Zuständigkeit für die Genehmigung des Finanz- und Aufgabenplans beim Gemeinderat. Die Unterlagen werden öffentlich aufgelegt.

Gemeindefahrzeug

Im Zusammenhang mit der Reorganisation des Forstbetriebs und des Gemeindewerks sowie einer neuen Spesenregelung hat der Gemeinderat ein zusätzliches Gemeindefahrzeug erworben und grundsätzlich entschieden, dass der Arbeitgeber die Fahrzeuge und Geräte zur Verfügung stellt. Deshalb genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von CHF 24'500.00 inkl. MwSt. für die Anschaffung eines Gemeindefahrzeugs zu Lasten der Jahresrechnung 2021. Der Kaufvertrag wurde mit der Hofgarage Berger, Buch am Irchel, abgeschlossen.

Jagdrevier

Bei der Jagdgesellschaft hat es eine personelle Veränderung gegeben. Der Pächter Detlef Schlüsselburg ist aus der Jagdgesellschaft ausgeschieden. Seine Nachfolge übernimmt Moritz Egger aus Nefenbach. Der Gemeinderat erteilte diesbezüglich seine Zustimmung.

Kanalisation

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat Kanalisationsanschlussgebühren von CHF 5'765.00 (exkl. MwSt.) festgesetzt.

Notfalltreffpunkt

Die Kantonale Führungsorganisation hat die Gemeinden aufgefordert, Notfalltreffpunkte für die Bevölkerung vorzusehen. Der Notfalltreffpunkt der Gemeinde dient bei einem Kommunikationsausfall, bei dem die Einwohner die Blaulichtorganisationen nicht mehr mit dem Telefon alarmieren können, als erste Kontaktstelle um Notrufe abzusetzen. Für den Fall, dass die Gemeinde (teil-)evakuiert werden müsste und die Einwohner keine Fahrgelegenheit haben, sollten sie sich zum nächstgelegenen Notfalltreffpunkt begeben. Für Buch am Irchel wurde die Irchelhalle als Notfalltreffpunkt definiert, weil die Infrastruktur vorhanden ist. Der Standort ist auf der Homepage www.notfalltreffpunkt.ch hinterlegt und die Bevölkerung wurde mittels einem Flugblatt im August 2021 informiert. Am Gebäude wurde die Signalisationstafel «Notfalltreffpunkt» angebracht, Triopane für die Signalisation an der Hauptstrasse und Leuchtwesten für das Hilfspersonal sind vorhanden. Ein Polycom-Gerät wird durch den Bund an die Gemeinden unentgeltlich ausgehändigt. Der Gemeinderat hat die Grundzüge des Notfalltreffpunkts in einem Konzept festgehalten.

ÖREB-Katasterbearbeitung

Der Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB) ist ein Informationssystem über gesetzliche Grundlagen und behördliche Erlasse, welche auf ein Grundstück wirken. Somit ergänzt der ÖREB-Kataster das Grundbuch, welches die privatrechtlichen Einschränkungen enthält. Die Nachführungsarbeiten werden durch INGESA AG durchgeführt. Der Zusammenarbeitsvertrag wurde um weitere sechs Jahre verlängert.

Personelles

Das bisherige Redaktionsmitglied vom Buechemer Blettli, Ursi Mosch, hat die Mitwirkung per 31. Dezember 2021 gekündigt. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für den engagierten Einsatz in den letzten sieben Jahren. Um das Redaktionsteam wieder zu vervollständigen, wurde mittels Inserat im Bue-

chemer Blettli um eine Nachfolge geworben. Glücklicherweise konnte mit Moira Stübi aus Buch am Irchel eine Nachfolgerin per 1. Januar 2022 gewonnen werden. Wir wünschen Moira Stübi viel Freude an der Tätigkeit.

Sanierung Grütstrasse

Die Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2020 genehmigte einen Bruttokredit von CHF 301'000.00 (inkl. MwSt.) für die Sanierung der Grütstrasse. Die Sanierungsarbeiten wurden unterdessen ausgeführt und die letzten Anpassungen abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf CHF 224'330.80 (inkl. MwSt.). Dies ergibt einen Minderaufwand von CHF 76'669.20. Zu den tieferen Ausgaben haben die Vergabeerfolge, ein Minderausmass sowie nicht benötigte Reserven beigetragen. Die Bauabrechnung wird nicht der Gemeindeversammlung zur Abnahme unterbreitet, da keine Kreditüberschreitung vorliegt.

Schiessanlage Berg am Irchel

Die Gemeinden Berg am Irchel und Buch am Irchel betreiben gemeinsam die Schiessanlage Grossenacker auf dem Gemeindegebiet von Berg. Die acht Trefferanzeigen sind in die Jahre gekommen und es wird immer schwieriger, Ersatzteile zu beschaffen. Deshalb drängt sich ein Ersatz der Anlage auf. Gemeinsam wurde festgelegt, dass die Umbaukosten

von CHF 111'534.10 inkl. MwSt. auf die Gemeinden Berg und Buch sowie auf den Verein Irchelschützen aufgeteilt wird. Dies bedeutet für unsere Gemeinde eine Investition von rund CHF 42'000.00.

Termine 2022

Wegen einer Terminkollision findet die 2. ordentliche Gemeindeversammlung vom nächsten Jahr am Mittwoch, 7. Dezember 2022 statt (anstelle vom 30. November 2022).

Wasserversorgung

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat Wasseranschlussgebühren von CHF 10'325.00 (exkl. MwSt.) festgesetzt.

Der Gemeinderat

Gemeindepersonal

Mit der Reorganisation des Forstbetriebs und des Gemeindewerks haben sich die Zuständigkeiten verändert. Bitte beachten Sie, dass anstelle von Hansueli Jung neu Tim Fehr für die Wasserversorgung zuständig ist. Hans Beereuter hat die Leitungsfunktion des Werkbetriebs an Tim Fehr abgetreten. Untenstehend geben wir Ihnen gerne die Kontaktdaten des Gemeindepersonals bekannt:

Gemeindewerke

Name	Funktion	Rufnummer	Erreichbar
Fehr Tim	Leiter Gemeindewerke inkl. Wasserversorgung	052 305 32 19	MO, DI, DO, FR
Kyburz Ursula	Hauswartin		
Ruf Sandro	Mitarbeiter Liegenschaften und Gemeindewerke	052 305 32 18	MO – DO

Forstbetrieb

Name	Funktion	Rufnummer	Erreichbar
Beereuter Hans	Leiter Forstbetrieb	052 305 32 09	DI, MI, FR
Brander Alex	Forstwart	052 305 32 11	MO – FR
Jung Hansueli	Forstwart	052 305 32 10	MO – FR

Gemeindeverwaltung

Name	Funktion	Rufnummer	Erreichbar
Baumann Martina	Finanzverwalterin	052 305 32 03	MO – DI
Beugger Heidi	Gemeindeschreiberin	052 305 32 01	MO, DI, DO, FR
Bolli Martina	Verwaltungsangestellte	052 305 32 00	MO – DO
Egger Karin	Steuersekretärin	052 305 32 02	MO, FR

Zivilstandsnachrichten



Gratulation

- Herr Ganz Peter feiert am 10. November 2021 seinen 80. Geburtstag
- Herr Busenhart Hans Ulrich feiert am 22. November 2021 seinen 80. Geburtstag
- Frau Füllemann Gertrud feiert am 9. Dezember 2021 ihren 95. Geburtstag

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Liebe und Gute.

Geburten:

Wir heissen unseren jüngsten Nachwuchs herzlich Willkommen.

- Keller Marielina Anna, geb. 9.9.2021, Tochter von Keller Philipp und Karin
- Signer, Viola Verena, geb. 7.10.2021, Tochter von Hirt Johannes und Signer Monika

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten zur Gemeindeversammlung am Donnerstag, 25. November 2021, 19.30 Uhr, in der Irchelhalle, Buch am Irchel, ein. Die Durchführung der Gemeindeversammlung erfolgt unter Einhaltung der zum Versammlungszeitpunkt geltenden übergeordneten Sicherheitsbestimmungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie. Kurzfristige Änderungen werden auf der Gemeindehomepage sowie im Anschlagkasten publiziert. Sollte die Versammlung am 25. November 2021 nicht durchführbar sein, wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu einer Versammlung eingeladen.

Traktanden:

1. Genehmigung des Budgets 2022 und Festsetzung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde Buch am Irchel
2. Genehmigung Totalrevision Abfallverordnung
3. Genehmigung Teilrevision Besoldungsverordnung

4. Genehmigung Bauprojekt Ersatz Wasserleitung Geisswies – Wiler sowie Genehmigung des Brutokredits von CHF 250'000.00 inkl. MwSt.
 5. Genehmigung Kreditabrechnung Sanierung Heizzentrale der Fernwärmeheizung
 6. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes
- Die Akten und das Stimmregister liegen ab Donnerstag, 11. November 2021 während den Bürozeiten der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Der beleuchtete Bericht (Weisung) wurde allen Haushaltungen zugestellt.

Abstimmungen

Am 28. November 2021, findet die nächste Volksabstimmung über die nachstehenden Vorlagen statt:

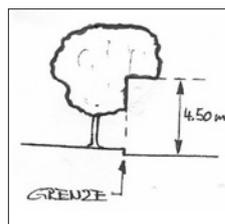
Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative vom 7. November 2017 «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)»
- Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)»
- Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnung des Bundesrates zur Bewältigung der COVID-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (Härtefälle, Arbeitslosenversicherung, familienergänzende Kinderbetreuung, Kulturschaffende, Veranstaltungen)

Kantonale Vorlagen:

- Energiegesetz (EnerG) (Änderung vom 19. April 2021; Umsetzung der MuKE n 2014)

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern im Strassenbereich



Auf der Innenseite von Kurven sowie Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind Sichtbereiche freizuhalten. Die maximale erlaubte Höhe der Pflanzen beträgt hier 80 cm ab Strassenbelag.

Entlang öffentlicher Strassen und Wege sind die Bäume und Sträucher auf eine Höhe von 4.50 m und

bis zur Grundstücksgrenze tief zurückzuschneiden. Ein besonderes Augenmerk ist aus Sicherheitsgründen auf die Freihaltung der Strassenbeleuchtung, Kreuzungen und Einmündungen zu richten. Für den Winterdienst, das Postauto und die Kehrlichtabfuhr ist es hindernd und führt sogar zu Schäden an den Fahrzeugen, wenn Äste ins Strassenprofil hineinragen.

Wir bitten alle Grundeigentümer, die Pflegeschritte bis spätestens am 31. Dezember 2021 auszuführen. Wir machen alle Grundeigentümer darauf aufmerksam, dass die Fehlbaren bei Unfällen, welche auf das Nichtbeachten dieser Vorschriften zurückzuführen sind, haftbar sind! Der Gemeinderat behält sich vor, bei Unterlassung der nötigen Anpassungen durch den Grundeigentümer, weitere Massnahmen einzuleiten.

Regenschirme

Regenschirme mit dem Buechemer-Wappen können zum Preis von CHF 25.00 pro Stück bei der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Öffnungszeiten der Verwaltung über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Festtage vom Donnerstag, 24. Dezember 2021 bis und mit am Montag, 27. Dezember 2021 sowie am Freitag, 31. Dezember 2021 geschlossen. In Todesfällen können Sie sich an unseren Bestattungsdienst Hugo Breitler Tel. 079 363 89 05 wenden.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen Ihnen frohe Festtage.



Zweckverband Feuerwehr Flaachtal

Im Zusammenhang mit der geplanten Erstellung eines zentralen Feuerwehrdepots suchen wir im Flaachtal zur Kompensation der dafür beanspruchten Fläche

Kulturland von mindestens 100 Aren

(ebenes Land, uneingeschränkte Fruchtfolge, mehrheitlich 1. Güte)

Weitere Informationen dazu erteilt der Zweckverband Feuerwehr Flaachtal, c/o Gemeindeverwaltung, Flaachtalstrasse 17, 8459 Volken (Telefon: 052 318 19 04 - E-Mail: gemeinde@volken.ch).

Christbaumverkauf

Am Samstag 18. Dezember 2021 von 09.00–10.30 Uhr beim Werkgebäude.

Auf die Kaffee-Stube wird verzichtet.

• Rottannen ab Fr. 20.–

• Nordmannstannen ab Fr. 50.–

Deckäste

Wie jedes Jahr können diese beim Werkgebäude bezogen werden. Leider finden wir immer weniger geeignete Weisstannenäste. Bitte verwenden Sie für Abdeckungen im Garten doch Rottannenäste.

Preis: Bund Weisstanne Fr. 28.– Rottanne Fr. 15.–

Forstrevier Irchel, Kirchstr. 5, 8414 Buch a/I,

e-Mail: hans.beereuter@forst-irchel.ch

Tel. 052 318 16 88

Natel 079 421 13 68

Fax 052 318 16 84

Brennholz

Spalten frisch ab Waldstrasse	Buche Fr./Ster	Nadelholz Fr./Ster
–2 Ster	Fr. 85.–	78.–
3–7 Ster	Fr. 77.–	72.–
+ 8 Ster	Fr. 74.–	70.–

Brennholz zum selber rüsten Fr. 42.–/Ster Spalten (in langer Form).

Bitte berücksichtigen sie bei der Bestellung von trockenem Holz die privaten Anbieter aus unserer Region.

Urs Weilenmann, Bebikon 8414 Buch am Irchel 052 315 15 34

Florian Gut, Steig 3 8465 Rudolfingen 079 316 14 18

www.brennholz24.ch

Das Forstteam dankt den Einwohnern für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Waldbesitzern einen unfallfreien Winter.



Bestell-Talon für Brennholz

Bestellung bis 31. Dez. an Forstrevier Irchel, Kirchstrasse 5 8414 Buch am Irchel senden.

Brennholz ab Waldstrasse	Name und Adresse	
..... Ster Hartholzspalten (Buchen/Eschen)
..... Ster Nadelholz
..... Ster Brennholz lang zum selber spalten		

Aus dem Forstrevier

«Waldpatenschaft»

Die Aktion «Jede Eichel zählt» ist auf wahrlich fruchtbaren Boden gefallen. Aus unzähligen Eicheln sind junge Eiche gewachsen. Um diese Eichen auf dem Weg zu einem neuen Wald zu begleiten, haben sich der Aktion «Waldpatenschaft» erfreulicherweise über 30 Personen angeschlossen. Mit zwei Arbeitseinsätzen im Sommer und Herbst wurde auf fünf Flächen den jungen Bäumen gegen die Konkurrenz von Brombeeren und anderen Unkräuter geholfen. Herzliche Dank den Helfern aus Nah und Fern.

Holzmarkt

Dass sich nach ein paar Jahren des Rohstoffüberangebotes das Blatt so schnell wenden würde und eine Holzknappheit herrscht, hat wohl niemand für möglich gehalten. Die grossen Lager auf den freien Feldern und die Wälder sind leer. Frisches Holz ist gefragt wie schon lange nicht mehr und die Preise haben sich auch nach oben bewegt.

Wer also davon Profitieren und im kommenden

Winter Holz einschlagen will, soll sich bis Dezember melden. Gemeinsam können wir dann mögliche Holzschläge anschauen und das weitere Vorgehen festlegen.

Signalisation Holzschläge

Da wir auf Grund der aktuellen Gesundheitslage auch für den Winter mit überdurchschnittlich vielen Besuchern rechnen, bitten wird die Spaziergänger, Reiter, Jogger und Biker die Absperr-Signale bei den Holzerntearbeiten unbedingt zu beachten. Sie dienen dem Schutz aller Waldbenutzer.

Aufstücken entlang von Waldstrassen

Die Büsche, Sträucher und Äste wachsen auch im Wald in den Fahrbahnbereich der Waldstrassen. Besonders Waldränder können sich so innerhalb drei bis vier Jahren bis zu einem Meter in Richtung Fahrbahn ausbreiten. Die Waldbesitzer werden gebeten das Lichtraumprofil von 4,5m Höhe und die Fahrbahn offen zu halten. Gerne unterstützt der Forstbetrieb sie bei dieser Arbeit.



Liebe strick- und häkelfreudige Frauen

Die Strick-Gruppe trifft sich wieder regelmässig um zu stricken, häkeln und Ideen auszutauschen. Wir helfen uns auch gegenseitig bei schwierigen Arbeiten. Dazu wird geplaudert und ein Kaffee oder Wasser getrunken.

Liebe Leserin, wenn auch Du Lust und Freude am Stricken oder Häkeln hast, dann komm jeweils donnerstags um 14 Uhr an den unten aufgeführten Daten ins Pfarrhaus. Wir freuen uns auf Dich.

06. und 20. Januar 2022

03. und 17. Februar 2022

03. und 17. März 2022

07. und 21. April 2022

05. und 19. Mai 2022

02. und 16. Juni 2022

07. und 21. Juli 2022

04. und 18. August 2022

01. und 15. September 2022

06. und 20. Oktober 2022

03. und 17. November 2022

01. und 15. Dezember 2022



Strick-Club Buch am Irchel

Die Strick-Gruppe Buch am Irchel freut sich auf viele interessierte Strickerinnen, Häklerininnen oder sonstige Handarbeiterinnen.



Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Energie BFE
Dienst Regionale Partizipation

Informationsveranstaltung zum Sachplan geologische Tiefenlager

Mit dem Sachplan geologische Tiefenlager wird nach dem schweizweit sichersten Standort für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle der Schweiz gesucht. Die Abfälle werden dereinst in einem geologischen Tiefenlager im Untergrund eingelagert. Zurzeit kommen noch drei mögliche Standortregionen in Frage. Die Gemeinde Buch am Irchel liegt in der Standortregion Zürich Nordost. In allen Regionen informiert das Bundesamt für Energie BFE gemeinsam mit den beteiligten Akteurinnen und Akteuren regelmässig die Bevölkerung über den Stand und die Fortschritte im Verfahren sowie den weiteren Verlauf in den nächsten Jahren. Sie als Bewohnerin oder Bewohner einer Standortregion sind herzlich eingeladen, an der nächsten Informationsveranstaltung teilzunehmen.

Sie findet am **1. Dezember 2021 um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Trüllikon** statt.

Für eine Teilnahme vor Ort sind ein gültiges Covid-Zertifikat und ein amtlicher Ausweis mit Foto notwendig. Das BFE überträgt die Veranstaltung zusätzlich ins Internet. Sie können die Veranstaltung bequem von zuhause aus verfolgen unter www.radioaktiveabfaelle.ch/infoveranstaltung oder www.energieaplus.com/infoveranstaltung

Auch wenn Sie nicht persönlich vor Ort sind, können Sie Fragen stellen. Im Anschluss an die Veranstaltung haben Sie vor Ort zusätzlich die Möglichkeit, den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Behörden und Organisationen persönlich Fragen zu stellen.

Es ist möglich, dass die Pandemie-Regeln bis zum 1. Dezember abweichend sind. Es gelten selbstverständlich die Regeln zum Zeitpunkt der Veranstaltung.

Kunst im Flaachtal

Unter dem Motto «Stahl trifft auf Papier» fand am Wochenende vom 29. und 30. Oktober der weitherum bekannte und beliebte Anlass «Kunst im Flaachtal» statt. In dieser doch recht speziellen Zeit ein weiterer Höhepunkt, welcher in diesem Jahr durch die KuKo Buch am Irchel organisiert werden konnte.

Bereits am Donnerstag startete das Team der KuKo mit den Vorbereitungen für den Anlass. Christina Welti zauberte dann nämlich bereits die feine und heiss begehrte «Bündner Gerstensuppe». Am Freitag waren dann die beiden Künstler, Astrid und Urs Brandenberger aus Flaach schon kurz nach dem Mittag gefordert, damit für den, um 18:00 Uhr beginnenden, Anlass alles rechtzeitig vorbereitet war. Es gelang ihnen, den Aspensaal pünktlich mit einer wunderschönen Ausstellung auszustatten.

Die Ausstellung wurde von vielen Buchemerinnen und Buchemer, aber auch von zahlreichen auswärtigen Gästen besucht. Manch einer bestaunte die vom Ehepaar ausgestellten Kunstwerke, welche allesamt Unikate sind. Besonders beeindruckt waren viele der Gäste ob der filigranen Technik, mit welcher Astrid Brandenberger aus einfachen Büchern ihre Kunstwerke herstellte. Mit Millimeterarbeit wird Seite für Seite gefaltet und hier und da ganz leicht eingeschnitten. Interessierten zeigte die Künstlerin vor Ort, wie ein solch beeindruckendes Kunstwerk entsteht. Der «Trick» hinter dem Ganzen: Viel Fingerspitzengefühl, genauestes Arbeiten und, nicht zuletzt, viel, sehr viel Geduld.



Aber auch die von Urs Brandenberger präsentierten Feuersäulen in den verschiedensten Ausführungsvarianten waren beeindruckend und entlockten manchem Besucher ein «ah» und ein «oh». Besonders faszinierend bei diesen Arbeiten ist, dass aus einem einfachen Stück Metall (unter anderem werden alte Gasflaschen, Stahlbleche oder ähnliches verwendet) ein Kunstwerk entsteht. Eine Vor-Ort-Präsentation seines Könnens war für den Künstler zwar nicht möglich, aber jeder Besucherin / jedem Besucher war schnell klar, dass es für solche Arbeiten eine sehr ruhige Hand, ein gutes Auge und, nebst einem guten Vorstellungsvermögen, viel Geduld braucht.



Ein gelungener und gut besuchter Anlass ging am Samstagabend kurz nach 22:00 Uhr zu Ende und man kann erneut feststellen, dass im Flaachtal viel mehr Künstlerinnen und Künstler leben, als man allenfalls dachte. Die «Kunst im Flaachtal» lebt.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Mitwirkenden und Helfern! Und natürlich einen ganz besonders grossen Dank an Astrid und Urs Brandenberger! Danke für Eure Zeit, Euren Einsatz und natürlich für die wunderschönen Bücher und Feuersäulen!

Für die KuKo Buch am Irchel

Maria Bernardin

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Flaachtal

Dienstag, 7. Dezember 2021

Beginn 20.00 Uhr im Aspensaal in Buch am Irchel

Traktanden

1. Genehmigung des Budgets 2022 und Festsetzung des Steuerfusses
Details zum Budget 2022 liegen vier Wochen vor der Kirchgemeindeversammlung bei der Rechnungsführerin der Kirchgemeinde Flaachtal, Silvia Bärlocher, Im Lei 1, 8416 Flaach, Tel. 052 318 26 91, nach vorheriger Anmeldung zur Einsicht auf. Das Budget kann auch auf unserer Homepage www.kirche-flaachtal.ch eingesehen werden. An der Kirchgemeindeversammlung werden die Zahlen nur summarisch präsentiert.
2. Information zum Beitritt in die Evangelische Allianz Wyland
3. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
Anfragen sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor Versammlungstermin schriftlich einzureichen an: Kirchgemeinde Flaachtal, Sekretariat, Chloster 6, 8415 Berg am Irchel.
In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekanntgegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.
4. Rechtsmittelbelehrung
5. Mitteilungen

Maskenpflicht während der Versammlung.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Apéro im Freien eingeladen, sofern es die Witterung erlaubt.

Freundliche Grüsse

Kirchenpflege Flaachtal

Kirchenpflegewahlen für die Amtsdauer 2022–2026

Unserer Kirchenpflege braucht drei neue Mitglieder. Wäre das eine Aufgabe für Sie?

Bitte melden Sie sich bei einer Kirchenpflegerin, einem Kirchenpfleger oder einer Pfarrperson unserer Gemeinde, dann nehmen wir gerne Kontakt mit Ihnen auf. Das Kirchenpflegeamt ist eine spannende Aufgabe in einem motivierten Team – und wir freuen uns auf Sie! Voraussichtlich müssen die Ressorts «Finanzen», «Gottesdienst und Musik» sowie «Erwachsenenbildung» neu besetzt werden.

Mitglieder unserer reformierten Landeskirche aus den Gemeinden Berg am Irchel, Buch am Irchel, Flaach und Volken sind ab dem 18. Altersjahr wählbar. Aus allen vier politischen Dörfern sind Kandidatinnen und Kandidaten herzlich willkommen.

Nähere Informationen über das Amt der Kirchenpflege finden sie auch auf der Homepage der Landeskirche Zürich: www.zhref.ch/intern/kirchenpflege/kirchenpfleger-in-werden

Die Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, müssen sich spätestens am 17.12.2021 an die wahlleitende Behörde der Gemeinderat Flaach schriftlich melden. Folgende Angaben müssen bei der Meldung enthalten sein: Name, Vorname(n), Geburtsdatum, Beruf, Adresse, Heimatort und Unterschrift.

Wir hoffen auf rege Beteiligung! Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns.

Herzlich, Ihre Kirchenpflege

aktion weihnachtspäckli

Am Freitag, den 26. Nov. 2021, findet auch dieses Jahr wieder die Aktion Weihnachtspäckli in der Kirche Flaach von 17 Uhr bis 18.30 Uhr statt.

Anfang November erhalten Sie einen Flyer mit genauen Angaben, was in den einzelnen Päckli verpackt

werden sollte. Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden. Die Päckli werden nach Frauenfeld zum Lager von Licht im Osten gebracht, wo sie dann in Lastwagen Richtung Os-ten verladen werden.

Ein herzlicher Dank an alle, die mithelfen und spenden, sei es in Form von Päckli oder einer Geldspende.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Carola Irsiegler, Kirchenpflege – Ressort Diakonie und Senioren, Tel. 052 301 36 25

Carol Service (Englisch-sprachige Adventsfeier)

Saturday, 27th of November 2021, 7 pm in the Parish Church of Flaach

Join us for this traditional Christmas celebration. If you have never been to a Carol Service before, don't miss the opportunity to experience this unique English tradition.

There will be Carols, readings, music – all you want to get into the mood of Christmas.

Everyone is welcome!

For this event you need a Covid certificate. / Zertifikatspflicht mit Ausweis ab 16 Jahren

Flötenkonzert am 1. Advent in der Kirche Buch a. I.

Past and Present im Hier und Jetzt mit dem Ensemble Euterpe

Sonntag, 28. November 2021, 17.00 Uhr, Kirche Buch am Irchel

Begeisterung und Leidenschaft für die Blockflöte verbindet die drei jungen Musikerinnen Seraina Ineichen, Lydia Dietrich und Cecilia Massenzana. Sie interpretieren mit der gesamten Blockflötenfamilie Musik aus dem 14.–18. Jahrhundert und aus dem 20. Jahrhundert. Im aktuellen Konzertprogramm trifft die Gegenwart direkt auf die Vergangenheit: Das Trio spielt zeitgenössische Kompositionen auf historischen Renaissanceblockflöten.

Freuen Sie sich auf besondere Klänge, Rhythmen und Instrumente, die Sie in der Kirche Buch am Irchel erstmalig hören werden. Eintritt frei – Kollekte. Herzlich laden ein: Kirchenpflege und Pfarramt
Zertifikatspflicht mit Ausweis ab 16 Jahren

Seniorenadvent in Buch am Irchel am Mittwoch, 8. Dezember 2021, 11.30 Uhr im Aspensaal

Liebe Buechemerinnen, liebe Buechemer

Wir laden Sie/Euch auch dieses Jahr wieder ganz herzlich zur traditionellen Adventsfeier für unsere Mitglieder 64 und 65 plus ein. Auch Ihre/Eure Partnerinnen und Partner sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns, Sie/Euch im festlich geschmückten Saal mit einem gemütlichen Mittagessen zu verwöhnen. Im besinnlichen Teil wollen wir uns mit Weihnachtsliedern und einer Weihnachtsgeschichte von Pfarrer Hans Peter Werren auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen. Sarah von Reitzenstein und ihre Tochter Liel wird die Feier wieder musikalisch umrahmen. Daneben bleibt auf jeden Fall genügend Zeit für Gespräche und gemütliches Zusammensein. Um die Adventsfeier planen zu können, bitten wir um Ihre/Eure Anmeldung bis 4. Dezember, entweder schriftlich oder telefonisch an Carola Irsiegler, Wilerstr. 19, 8415 Gräslikon, 052 301 36 25 / 079 403 85 27. Es grüssen Sie/Euch freundlich Pfr. Hans Peter Werren, Kirchenpflege Flaachtal und Pro Senectute Buch am Irchel.

Schottlandreise vom 8.-18. Juni 2022

Infoabend am Mittwoch, 8. Dezember 2021, 19.30 Uhr, Kirche Berg am Irchel

KULTOUR Ferienreisen & Pfr. Hans Peter Werren laden herzlich ein zum Infoabend am Mittwoch, 8. Dezember 2021, um 19.30 Uhr in der Kirche Berg am Irchel.

Herzlich willkommen! (Maskenpflicht)

Krippenspiel «De Himmel chunnt uf d Erde»

3. Adventssonntag, 12. Dezember 2021, 17 Uhr in der Kirche Buch am Irchel

Zertifikatspflicht mit Ausweis ab 16 Jahren

20 Kinder aus Buch am Irchel führen das Weihnachtsspiel «De Himmel chunnt uf d Erde» von

Andrew Bond auf. Bei den Chorproben des Engchors fällt der kleine Zetnael durch Übermut und Unordnung auf. Weil er den richtigen Heiligenschein nicht rechtzeitig findet, verpasst er den Abflug der Engel, die den Menschen verkünden sollen, dass der Sohn Gottes in einem Stall geboren worden ist. Zetnael entdeckt den liegengebliebenen Taktstock des Dirigenten Gabriel und will ihn sofort zu ihm bringen. Aber wo ist der Chor hin? Auf seiner Suche trifft Zetnael auf den alten, halbblinden Esel von Josef, den Stallknecht der drei Weisen und das lahme Hirtenmädchen Zippora. Alle drei durften nicht mit nach Betlehem. Zetnael bewegt sie dazu, mitzukommen. Schliesslich treffen die vier rechtzeitig im Stall ein und es wird klar: Wenn der Himmel zur Erde kommt, gilt das allen.

Leitung: Cornelia Fuhrer, Margrit Gut, Sonja Neukomm, Sarah von Reitzenstein und Pfr. Hans Peter Werren

Weihnachtsingen

**Heiligabend, 24. Dezember, 17 Uhr
in der Kirche Buch am Irchel**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Vorbereitungsteam:

Fredi & Roswith Krummenacher, Kurt Ganz,
Sandra Schardl sowie Ekkehard Blomeyer
Zertifikats- und Ausweispflicht



Festgottesdienst zu Epiphania für das ganze Flaachtal

Sonntag, 9. Januar 2022, 17 Uhr

in der Marienkirche Kirche Berg am Irchel

Missa Brevis von Jacob de Haan

Gesänge: Singkreis Hettlingen mit Gastsängerin-nen
und Gastsänger

Leitung: Rico Zela

Musik: Jessica Ji Hye Bosshard,

Orgel und Bläserquartett

Liturgie und Predigt: Pfr. Hans Peter Werren
und Vikarin Maria Morf

Kollekte: Fundatia Joyo Bukarest

Anschliessend: Apéro

Zertifikat mit Ausweis ab 16 Jahren

Herzlich laden ein: die ref. Kirchgemeinden Flaachtal
und Dorf



Fiire mit de Chliine

Samstag, 22. Januar, 10 Uhr, Kirche Buch a. I.

Liebe Eltern, liebe Kinder

wir möchten Euch ganz herzlich zum Fiire mit de Chliine am Sam-stag, 22. Januar 2022, in der Kirche Buch am Irchel einladen. Das Fiire mit de Chliine ist eine Feier für die Kleinen unserer Kirchgemeinde.

Hier können die Kinder eine lebendige und kindgemässe Feier zusammen mit ihren Eltern und/oder Grosseltern erleben.

Wir beginnen um 10 Uhr in der Kirche, hören und sehen eine Geschichte. Anschliessend gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Basteln für die Kinder im Pfarrhaus. Bei einem feinen Znüni können wir das Erlebte ausklingen lassen.

Ihr seid herzlich eingeladen

Freundliche Grüsse

Karin, Sonja, Caroline und Viola

Offenes Pfarrhaus Buch

Jeweils donnerstags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr

mit Pfarrer Hans Peter Werren

27. Januar 2022

Die Übersicht der Gottesdienste werden in unserem Mitteilungsblatt, in der Andelfinger Zeitung sowie auf unserer Homepage www.kirche-flaachtal.ch publiziert. Die nächste Ausgabe unseres Mitteilungsblattes erscheint Ende November 2021.

Dä Samichlaus chunnt uf dä Irchel (Schnitzelschopf)



Wann: Sonntag, 05. Dezember 2021

Zeit: 11.00 – 12.00 Uhr

**Bis ca. 13.00 Uhr steht uns eine Feuerstelle zum
Grillieren der selber mitgebrachten Würste zur
Verfügung.**

Getränke werden offeriert.

Elternverein Buch am Irchel

Vorfreude ist die schönste Freude...

Wann haben Sie sich zum letzten Mal richtig auf Weihnachten gefreut? Heute? Gestern? Vor 20 Jahren?

Adventszeit ist Vorbereitungszeit, aber auch Vorfreude. Ursprünglich diente der Advent dazu, dass wir uns selbst auf Weihnachten vorbereiten. Heute geht es eher darum, alles andere für und auf Weihnachten vorzubereiten: die Geschenke, die Kinder, das Haus, die Vorratskammer, den Kühlschrank und sogar das E-Mail-Postfach. Es gibt so viel zu tun, dass meistens eher Stress statt Vorfreude aufkommt.

Egal, mit wem man über Weihnachten redet, das Gespräch verläuft immer ähnlich: Ach, ich hab noch gar nicht alle Geschenke. Ich muss noch einen Weihnachtsbaum besorgen. Ich muss die Weihnachtskar-

ten noch schreiben. Ich muss noch Plätzchen backen. Ich hab so viel zu tun, ich bin noch gar nicht in Weihnachtsstimmung ... Weihnachten scheint eine einzige To-do-Liste zu sein, die es abuarbeiten gilt. Kein Erwachsener, den man fragt, sagt heutzutage: Ach, ich freu mich auf Weihnachten! Ich kann es gar nicht erwarten!

Wo bleibt die Vorfreude?

Eigentlich steckt der ganze Advent voller Traditionen, die Vorfreude schüren. An jedem Sonntag dürfen wir eine neue Kerze am Adventskranz anzünden als Zeichen dafür, dass es wieder eine Woche weniger ist, bis das Christkind kommt. Der Besuch vom Samichlaus am 6. Dezember markiert den ersten





Meilenstein auf dem Weg zum Weihnachtsfest. Und natürlich sorgt der Adventskalender mit seinen 24 Türchen für die tägliche Dosis Vorfreude.

Es ist also alles da für einen Advent voller Vorfreude, aber irgendwann auf dem Weg ins Erwachsenenalter scheint sie verloren zu gehen. Statt erwartungsvoll Kerzen anzuzünden und Türchen aufzumachen, haken wir Punkte auf unserer To-do-Liste ab, die einfach nicht kürzer werden will. Dummerweise wird sich das mit der To-do-Liste nicht mehr ändern, denn ein Fest vorzubereiten, ist nun mal auch immer irgendwie Arbeit. Die Vorfreude können wir uns aber trotzdem wieder zurückholen.

Vorfreude macht das Leben schöner

Wie wichtig Vorfreude ist, fällt erst richtig auf, wenn sie fehlt. Wenn wir nichts haben, auf das wir uns freuen können, ist alles irgendwie blöd. Man schleppt sich durch den Tag und wartet, dass er vorübergeht. Gibt es dagegen etwas, auf das wir uns freuen, dann macht das auch alles andere besser: nervige Aufgaben gehen leichter von der Hand und unangenehme oder langweilige Angelegenheiten lassen sich besser durchstehen. Die Vorfreude dient als Ablenkung, beschert schöne Tagträume oder verleiht einen kleinen Motivationschub. Sie verleiht dem Alltag einen Glanz,

der alles ein bisschen besser und schöner macht. Die positive Wirkung von Vorfreude und dass sie mit die schönste Freude ist, belegen auch viele psychologische Studien.

Auf was freuen Sie sich diese Weihnachten?

Sie wissen es nicht? Dann nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um es herauszufinden. Manchmal muss man erst gründlich nachdenken, um etwas zu finden, auf das man sich richtig freuen kann. Auch wenn Weihnachten eine sehr emotionale und nicht immer einfache Zeit ist, fällt Ihnen sicher etwas ein, auf das Sie sich freuen können - selbst wenn es noch so klein und unbedeutend erscheint. Es muss nichts Grosses sein, der kleinste Anlass zur Vorfreude reicht, um die Stimmung zu heben und negative Gefühle zu lindern. Haben Sie etwas gefunden, auf das Sie sich freuen? Dann los, wagen Sie ein bisschen Vorfreude und genießen Sie die Adventszeit und das Weihnachtsfest!

/ DAS



Saisonrückblick 2021

Wie jedes Jahr stand auch im 2021 die Generalversammlung als erster Anlass auf unserem Jahresprogramm. Wie die meisten anderen Vereine mussten auch wir wegen der Coronavirus-Pandemie eine Alternative zur gewohnten Versammlung finden. Wir entschlossen uns für eine schriftliche Abhaltung, was aufgrund eines Bundesratsbeschlusses rechtlich zulässig war. Gegen die Durchführung unserer GV via Videokonferenz haben wir uns bewusst entschieden, da dies einigen Mitgliedern die Teilnahme doch sehr erschwert hätte. Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir unsere nächste Versammlung am 24.02.2022 wieder in physischer Form durchführen können. Es fehlt einfach etwas, wenn wichtige Beschlüsse nicht vorgängig diskutiert werden können und die verschiedenen Standpunkte nicht gegeneinander abgewogen werden können.

Der Start in unser Tennisjahr erfolgte dann schon wieder fast wie gewohnt. Ende April konnten wir unseren Eröffnungsplausch durchführen. Es ist jedes Jahr aufs Neue eine grosse Freude unsere Plätze zu eröffnen und unseren geliebten Sport draussen in freier Natur zu betreiben, doch dieses Jahr war die Freude ganz besonders gross! Da die Tennishallen im Winter über lange Zeit geschlossen bleiben mussten, konnten wir kaum erwarten, dass es endlich losgeht!

Die Vorzüge, dass es sich beim Tennis im Sommer um eine Outdoor-Sportart handelt, spürten wir gleich zu Beginn unserer Saison. Wir durften viele neue

Mitglieder bei uns willkommen heissen. Wir stellten fest, dass die Menschen das Bedürfnis hatten, sich vermehrt in freier Natur zu bewegen.

Unsere Damenmannschaft nahm anfangs Saison wie gewohnt an den von Swiss Tennis organisierten Interclub-Spielen teil. In vier Gruppenspielen konnten wir insgesamt 14 von 24 Partien für uns entscheiden und klassierten uns am Ende in unserer Gruppe auf dem sehr guten 2. Platz.

Im Anschluss an die Interclub-Saison starteten wir unsere clubinterne Meisterschaft, welche sich über den Zeitraum von Juni bis September erstreckte. Aufgrund der grossen Anzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden viele Spiele statt. Es ist immer wieder schwierig, Termine für die Begegnungen zu finden. Vor allem im Doppel, wo vier Personen ihre Agenden miteinander abstimmen müssen. Aber dieses Jahr wurde es zu einer echten Herausforderung, da uns der verregnete Sommer einen Strich durch die Rechnung machte. Letztendlich konnten aber alle Spiele durchgeführt werden und wir konnten als Clubmeister 2021 feiern:

Damen Einzel	Bettina Linsi
Herrn Einzel	Philipp Beeler
Damen Doppel	Manuela Schär und Esther Häni
Herrn Doppel	Martin Ahrend und Thomas Meier
Mixed Doppel	Bettina Linsi und Thomas Meier

Auch unsere beiden clubinternen Plauschturniere im Sommer und im Herbst waren gut besucht, ebenso der Saisonabschluss anfangs November, bei welchem wir uns im Bocchia spielen versuchten. Wir haben gewisse Parallelen zum Tennis festgestellt ... es sieht einfacher aus, als es ist, mit etwas Training kommt man dann aber so richtig in Fahrt!

Nachdem wir in der Saison 2020 diverse Anlässe infolge der geltenden Coronamassnahmen absagen mussten, schätzten wir es in der vergangenen Saison ganz besonders, dass wir wieder alle Anlässe durch-



führen konnten. Für viele unserer Mitglieder geht es nicht nur um den Sport, sondern auch um die Geselligkeit. In einer Zeit, in welcher sich die Gesellschaft zu spalten droht, Impf- und Massnahmengegner sich mit den Befürwortern streiten und umgekehrt, denke ich gerne an eine Saison zurück, während der wir viel Spass auf und neben dem Platz hatten und alle das gleiche Ziel: mit Freude Tennis spielen!
Ich wünsche allen einen schönen Winter und freue mich schon jetzt darauf, wenn es im nächsten Früh-

ling wieder losgeht. Wir würden uns freuen, auch im nächsten Jahr neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen. Wir werden auch im Frühling 2022 einen Schnupperanlass durchführen, bei welchem Interessierte mehr über unseren Sport und über unseren Club erfahren können.

Informationen über unseren Club sind auf folgender Homepage zu finden: www.tcirchelflaach.ch

Mittagstische

11. November, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel

8. Dezember, 11.30 Uhr

Mittagstisch mit der Kirche im Aspensaal

13. Januar, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel
anschliessend um 13.30 Uhr ev. Bibliotheksbesuch

10. Februar, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel

10. März, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel

14. April, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel
anschliessend Unterhaltungsprogramm im Aspensaal

12. Mai, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel

9. Juni, 11.30 Uhr

Mittagstisch in der «Sonne» Buch am Irchel

Anmeldung für die Mittagstische bitte bis Dienstagabend 18.00 Uhr an Margrit Schwalm,
Tel. 052 318 17 96 oder Erika Frei, Tel. 052 318 19 15
o. Mobil 079 829 71 89

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme

Margrit und Erika, Sonja und Verena

Für alle Anlässe die in Innenräumen stattfinden, gilt die Zertifikatspflicht. Senioren ohne erforderliche Dokumente können nicht teilnehmen.

**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich
Buch am Irchel

Liebe Seniorinnen und Senioren

Der Sommer ist vorbei und wir stecken mitten im Herbst. Abends dunkelt es früher ein, die Felder sind abgeerntet und vielleicht schaut auch die Einsamkeit eher vorbei. Ein bisschen etwas dagegen tun wir von der Pro Senectute: einmal im Monat wird ein Mittagstisch organisiert, Ende November findet die Chlausreise statt und die Stubete wird im ersten Quartal 2022 stattfinden. Sie sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Alle Anlässe unterstehen den Coronaregeln des BAG und der Pro Senectute.

Falls Sie Fragen zu Unterstützung haben oder einfach etwas plaudern möchten, zögern Sie nicht zum Telefon zu greifen. Alles können wir nicht lösen, aber zuhören und vielleicht weitervermitteln.

Zur Weihnachtszeit und Jahreswechsel

Ich wünsche Ihnen, dass auch kleine Dinge grosse Freude machen. Dass Ihnen auch in dunklen Winter Nächten immer ein kleines Licht leuchtet.

Dass Sie wenig erwarten und viel bekommen.

Dass Sie sich geborgen und zu Hause fühlen, wo immer Sie auch sind.

In diesem Sinn grüssen Sie herzlich

Verena, Margrit, Erika, Sonja


**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Einladung zur Chlausreise der Pro Senectute Flaachtal
am Donnerstag, 25. November 2021

Unsere diesjährige Chlausreise führt uns vom Flaachtal ins Toggenburg, vorbei an Wildhaus, hinunter ins Rheintal bis nach Sargans. Nach der Ortschaft Bad Ragaz überqueren wir die Taminabrücke und erreichen St. Margarethenberg im Taminatal. Im Restaurant «Buura-Beizli» geniessen wir ein feines Mittagessen und treffen den Samichlaus. Danach ist es bereits wieder Zeit für die Heimreise. Wir fahren dem Walensee entlang durch die Linthebene, vorbei an Uznach und Eschenbach, über Rüti und das Zürcher Oberland zurück nach Flaach. Ankunft in Flaach ca. 18.00 Uhr.

Kosten: Carreise
Mittagessen **Fr. 85.-**

Menu: Tagessuppe
Kalbsgulasch an Rotweinsauce
Spätzli und Gemüse
Dessert

Abfahrt:	Dorf, Brückenwaage	07:50	Berg am Irchel, Postautohalt.	08:25
	Volken, Volg	08:00	Gräslikon, Postautohaltestelle	08:30
	Flaach, Oberdorf	08:05	Wiler, Kreuzung	08:35
	Flaach, Wesenplatz	08:10	Buch, Irchelhof	08:45
	Flaach, Weingarten	08:15	Buch, Gemeindehaus	08:50
	Flaach, Altersheim	08:20	Desibach, Postautohaltestelle	09:00

Für die Reise besteht Zertifikatspflicht!

Anmeldung bis spätestens 7. November 2021 an

Volken:	Christine Schärer	Tel: 052 318 20 23
Flaach:	Susanne Gygax	Tel: 052 318 20 84
Dorf:	Sonja Frei	Tel: 052 317 33 01
Berg:	Christine Aberli	Tel: 052 301 38 39
Buch:	Verena Steiger	Tel: 052 318 10 44 verenast@gmx.ch
	Margrit Schwalm	Tel: 052 318 17 96

Schlussbericht zum Schwalbenhotel

Seit einigen Wochen steht das neue Schwalbenhotel nun bezugsbereit im Dorfzentrum im Oberbuch. Mit einem Spendenaufruf in diesem Frühjahr hat die Aktion begonnen.

Hoch erfreut kann ich heute mitteilen, dass total 3'522 Franken an Spenden zusammengekommen sind, nebst Materialspenden und tatkräftiger Mithilfe. Dafür danke ich ganz herzlich. Den Betrag haben wir für die Holzplatten, die Nisthilfen und das Blechdach verwendet.

Im nächsten Jahr stehen den Mehlschwalben nun 30 Nester zur Verfügung.

Mehlschwalben brüten in Kolonien. Sie sind etwas kleiner und nur schwarzweiss im Gegensatz zur Rauchschalbe. Diese ist etwas grösser, hat eine braune Kehle und einen langen Gabelschwanz (Männchen) und brütet vor allem in den Viehställen.



Ein Schwalbenhotel funktioniert aber nur, wenn vorher schon Mehlschwalbennester vorhanden waren. Wer gespendet hat, können Sie auf nebenstehender Foto sehen oder auf der Plakette am Stangenfuss des Schwalbenhotels nachlesen.

Diese gelungene Aktion macht mir Mut, ein allfälliges ähnliches Projekt auf die gleiche Weise anzugehen. Jetzt hoffen wir, dass die Hotelgäste im nächsten Frühling auch einziehen werden.

Ein herzliches Dankeschön sendet Ihnen
Thomas Ganz



21.5.2022

JUBILÄUM 40 JAHRE

Elternverein
Buch am Irchel

BRUNCH

mit ehemaligen
Vorstandsmitgliedern

FLOHMARKT

für Alle

KASPERLITHEATER

für Gross & Klein

FESTWIRTSCHAFT

für Hunger & Durst

Wir freuen uns, gemeinsam
mit Euch zu feiern! 😊





Adventszeit – Stubenzeit

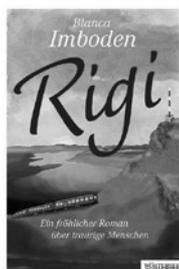
Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.30 bis 16.30 Uhr und Donnerstag: 17.00 bis 18.30 Uhr

Erneut haben wir eine Auswahl an Bücher und DVDs getroffen, die lesens- und sehenswert sind. Wir, das Bibliotheksteam, wünscht allen Leserinnen und Lesern Zeit, die kommende Adventszeit mit guter Lektüre in der warmen Stube zu geniessen. Wir freuen uns, Sie bei uns in der Bibliothek begrüßen zu dürfen.

Blanca Imboden

Rigi



Eliane, von Beruf freischaffende Journalistin, hat ihren Mann viel zu früh verloren. Seit einem Jahr trauert sie nun schon um ihn und realisiert irgendwann: Für viele Menschen hat Trauer ein Ablaufdatum. Bald einmal hat man gefälligst wieder zu funktionieren und sich dem Leben zuzuwenden. Allerdings sollte dies auf keinen Fall zu früh passieren, denn das wiederum käme auch völlig falsch an. Eliane hat genug – auch von den Wünschen ihrer Tochter Marie, die findet, das Zuhause, aus dem sie notabene längst ausgezogen ist, müsse eine Art Museum sein: Papas Hausschuhe sollten bei der Wohnungstür stehen, seine Jacke immer an der Garderobe hängen bleiben. Um zurück ins Leben zu finden, meldet sich Eliane schliesslich bei einer Trauergruppe an und ist überrascht, dass dort nicht nur geweint, sondern auch viel gelacht wird. Sie knüpft neue

Freundschaften und lernt sogar zwei Zwergpinguine kennen, die einander in ihrer Trauer beistehen. Und dann erhält Eliane einen Traumjob: Sie kann zum 150-Jahre-Jubiläum der Vitznau-Rigi-Bahn, der ersten Bergbahn Europas, eine Artikelserie schreiben und einen Monat lang auf der Rigi wohnen. Was folgt, sind viele bewegende Begegnungen, auch mit einem Hund, der wie ein Putzmittel heisst. Die Rigi ist ein Kraftort und verändert alles – auch Eliane.

Peter Stamm

Das Archiv der Gefühle



Die Sängerin Fabienne heisst eigentlich Franziska, und es ist vierzig Jahre her, dass sie eng befreundet waren und er ihr seine Liebe gestand. Fast ein ganzes Leben. Seitdem hat er alles getan, um Unruhe und Unzufriedenheit von sich fernzuhalten. Er hat sich immer mehr zurückgezogen und nur noch in der Phantasie gelebt. Er hat sein Leben versäumt. Aber jetzt taucht Franziska wieder auf. Gefährdet das seine geschützte Existenz, oder nimmt er diese zweite Chance wahr?

Tara Conklin

Die letzten Romantiker



Können wir die retten, die wir lieben?

Im Sommer 1981 verlieren die Geschwister Renee, Caroline, Joe und Fiona ihren Vater. Es folgen Jahre, die als "die Pause" bei den Geschwistern eingehen, da ihre Mutter sich in ihrer Trauer verliert: Diese Jahre, in denen sie einander umsorgen, tagelang durch die Wälder stromern und Fiona, der Jüngsten, das Schwimmen beibringen, stärken das Band zwischen ihnen – doch welche Verletzungen sie davongetragen haben, offenbart sich erst Jahrzehnte später in einer weiteren Tragödie, die die Familie trifft.

Jurica Pavcic

Blut und Wasser



Im Spätsommer 1989 verschwindet die siebzehnjährige Silva von einem Fischerfest in ihrem Heimatort an der kroatischen Adria. Es beginnt eine Ermittlung, die erst nach dreissig Jahren zu einem Ergebnis führt. In der Zwischenzeit zerbrechen eine Familie, eine Dorfgemeinschaft und ein ganzes Land. Jurica Pavcic gewährt uns einen tiefen Blick hinter die idyllische Kulisse von Sonne, Meer und Gastfreundschaft. Sein Kriminalroman ist eine Chronik des gesellschaftlichen Umbruchs in einem Land, das viele als Touristen kennen und lieben gelernt haben.

Eva Baronsky

Die Stimme meiner Mutter

1959 hat die Karriere von Maria Callas ihren Zenit längst überschritten, als sie in Monte Carlo an Bord der Christina geht, der legendären Luxusyacht des griechischen Milliardärs Aristoteles Onassis. Drei Wochen dauert die Kreuzfahrt über die Ägäis bis nach Istanbul, und danach ist nichts wie zuvor. Maria Callas, die amerikanisch-griechische Opernsängerin, die sich aus eigener Kraft ganz an die Spitze gearbeitet hat, findet in Onassis zum ersten Mal einen Mann, dem sie ihre verletzte Seite zeigen kann. Ungeachtet ihrer Ehepartner, die ebenfalls an Bord sind, werden sie ein Paar – ein Skandal, auf den sich die Presse sofort stürzt.

Ein Roman, der dem Menschen hinter der Maske der Maria Callas zum ersten Mal gerecht wird, denn der Erzähler, ihr ungeborener Sohn Omero, kennt sie wie kein anderer.

Angela Lembo - Achtnich

Ich bin auch Jonathan



Als schwarzes Schaf der Familie bezeichnet Jonny Fischer den Jungen, der er einst gewesen ist. Auf den Namen Jonathan getauft, wuchs er in einem streng christlichen Elternhaus auf. Für bedingungslose Liebe war kein Platz. Als Jonathan zehn war, gründete sein Vater eine radikale Glaubensgemeinschaft und teilte die Welt noch mehr als zuvor in Gut und Böse ein. Obwohl Jonny Fischer als Teenager dem Sektenjungen Jonathan den Rücken kehrte, seinen Namen änderte und am Lehrerseminar in Zug ein neues Leben begann, konnte er sich der Prägung, die er in seiner Kindheit erfahren hatte, nie ganz entziehen. Erst recht nicht, als er sich einzugestehen begann, dass er sich zu Männern hingezogen fühlt. Sosehr er sich auch bemühte, er fand nicht, wonach er suchte. Jonny Fischer verausgabte sich

bis zur Erschöpfung. Verletzungen, Schlaflosigkeit, Alkohol in rauen Mengen und 2012 der Zusammenbruch, der in einer Klinik endete. Der Weg aus der Krise führte ihn in die dunkelsten Winkel seiner Vergangenheit und zur Erkenntnis, dass er Anerkennung und Liebe zuallererst bei sich selbst suchen musste. In diesem Buch schildert er die Versöhnung mit seiner Geschichte, die Versöhnung mit Jonathan.

Eva Fellner

Der Weg der Highlanderin

Enja – Das Schicksal der Schotten liegt in ihrer Hand.

Schottland, 1314: In den Highlands tobt ein erbitterter Krieg zwischen den Engländern und den Clans um die schottische Unabhängigkeit. Als die Lage sich zuspitzt, beschliesst die mutige Kriegerin Enja, die zur Assassinin ausgebildet wurde, für die Schotten zu kämpfen – an der Seite des Clanführers James Douglas. Am Tag der grossen Schlacht fällt der König der Schotten eine schwerwiegende Entscheidung: Enja soll sich als Frau vom Kampfgeschehen fernhalten. Doch als sie in den Reihen ihrer Feinde jemanden erkennt, dem sie vor Jahren Rache geschworen hat, weiss sie: Dies ist ihre einzige Chance.

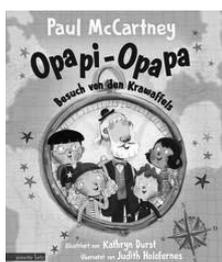
Rena Fischer

Das Lied der Wölfe

Die junge deutsche Wolfsforscherin Kaya wird von dem schottischen Milliardär Alistair MacKinley angestellt, um auf seinen Ländereien wilde Wölfe anzusiedeln. In dem einsamen Herrenhaus in den Highlands trifft sie auch auf den verschlossenen Nevis, Alistairs attraktiven Sohn, mit Augen wie das Sturmgraublau des schottischen Himmels. Der verwundete Ex-Elitesoldat soll sich von seinen schweren Kriegsverletzungen erholen. Doch er verweigert die Therapie und torpediert das Wolfsprojekt, wo er nur kann. Kaya ist wütend und fasziniert zugleich, ohne das tragische Ausmass seines Zustands zu ahnen. Eine Zusammenarbeit mit Nevis endet katastrophal. Erst als sich beide ihrer Vergangenheit stellen, können sie ihre Liebe und ihre Zukunft retten.

Für die Jüngsten

Paul McCartney

Opapi – Opapa Besuch von Krawaffels

Paul McCartneys erstes Bilderbuch – ein Highlight für alle Grosseltern, Enkel und Beatles-Fans! Und los geht es auf Zauberreise ... Opapa wohnt in einem ganz gewöhnlichen Haus in einer ganz gewöhnlichen Strasse, aber wenn seine Enkel, die Krawaffels, zu Besuch sind, erleben sie ziemlich aussergewöhnliche Abenteuer. Ein Bilderbuch für Grosseltern und Enkel, die gemeinsam die Welt entdecken wollen – zauberhaft erzählt von Musiklegende Paul McCartney.

Mama Muh feiert Weihnachten

Bühne frei für die Weihnachtskuh! Endlich: Geschenke und mehr für Mama Muh Bald ist Weihnachten! Mama Muh ist zwar aufgeregt, aber im Vergleich zu ihrer besten Freundin, der Krähe, ist sie die Ruhe selbst. Die nämlich kann mal wieder nicht abwarten und packt alle Päckchen schon vor Weihnachten aus. Und jetzt ist sie traurig, weil sie Heiligabend keine Geschenke mehr bekommen wird. Das kann Mama Muh nicht zulassen – und weil sie eine echte Freundin ist, denkt sie sich bestimmt noch etwas für die Krähe aus! Eine lustige Freundschaftsgeschichte mit der neugierigsten Kuh der Welt!

Was machen wir im Winter?

Es schneit! So geht es mit "Schneeflöckchen, Weissröckchen" auf den Lippen raus zum Schneemannbauen, Schneeballwerfen und Schlittschuhfahren. Warme Kleidung ist dabei wichtig, mit dem Hampelmannlied macht das Anziehen allen grossen Spass! Im Advent wird gebacken und gebastelt und zu Weihnachten helfen die Kleinen mit, alles festlich zu schmücken. Der Fasching läutet auf der "Löwenmonstermärchenparty" das Ende des Winters ganz kunterbunt ein

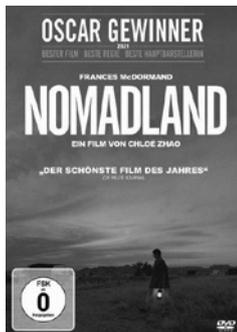
DVD's

Luca



Die warmherzige neueste Pixar-Comedy spielt in einem wunderhübschen Küstenörtchen an der Italienischen Riviera. Hier erlebt der kleine Junge Luca zusammen mit seinem neuen, besten Freund den Sommer seines Lebens – voller Eis, Pasta und endlosen Roller-Fahrten. Doch über all dem Spass liegt ein tiefes Geheimnis: Luca ist ein Seeungeheuer aus einer anderen Welt, die unterhalb der Wasseroberfläche des Meeres liegt

Nomadland



NOMADLAND erzählt die Geschichte von Fern (Frances McDormand), die wie viele in den USA nach der grossen Rezession 2008 alles verloren hat. Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch einer Industriestadt im ländlichen Nevada packt Fern ihre Sachen und bricht in ihrem Van auf, ein Leben ausserhalb der konventionellen Regeln als moderne Nomadin zu erkunden. Der Film zeigt auch die echten Nomaden Linda May, Swankie und Bob Wells als Ferns Mentoren auf ihrer Erkundung der weiten Landschaften des amerikanischen Westens.

Auch haben wir auf vielseitigen Wunsch einige schwierigere Kinderpuzzles angeschafft.

Neu gibt's bei uns auch die neue Schweizer Jugendzeitschrift Kaleios.

....und Einiges mehr! Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in unseren Regalen.

Gerne erfüllen wir auch Bücherwünsche, die von allgemeinem Interesse sind.

Wenn Sie einmal keine Zeit finden, die Bücher rechtzeitig zurückzugeben, dann können Sie die Bücher, CDs, DVDs und Spiele in die dafür vorgesehene Medien-Box in der Gemeindekanzlei legen.

Die Bibliothekskommission

**Man kann nicht verhindern alt zu werden
aber man kann dafür sorgen, dass man Spass hat.**



FIT IM ALTER

Der gesamte menschliche Körper ist auf Bewegung ausgerichtet. Muskeln, Sehnen und Gelenke wollen regelmässig bewegt werden, um lange reibungslos funktionieren zu können. Dies gilt auch für die Zeit nach der Pensionierung

Wer sicher steht und geht, kann den Alltag mobil und unabhängig gestalten. Die Voraussetzungen dafür sind Kraft und Gleichgewicht –beides ist bis ins hohe Alter trainierbar.

Interessiert?

Wir turnen jeden Mittwoch 13.30 -14.30 in der Turnhalle Buch am I.



Kommen Sie doch einfach mal schnuppern

Weitere Auskünfte

Marian Schaffner 052 301 36 22





Kanton Zürich
Bildungsdirektion

Zentrum Breitenstein Baby und Kleinkind Mütter- und Väterberatung in Buch am Irchel

Im Giebel, Kirchstrasse 5, 8414 Buch am Irchel

Jeden 4. Montag im Monat
14 - 17 Uhr (mit Anmeldung)

24. Januar 2022	25. Juli 2022
28. Februar 2022	22. August 2022
28. März 2022	26. September 2022
25. April 2022	24. Oktober 2022
23. Mai 2022	28. November 2022
27. Juni 2022	26. Dezember 2022 fällt aus

Bitte bringen Sie folgendes in die Beratung mit:
– Gesundheitsheft, Wickelunterlage, Windeln

Beratungstelefon Tel. **043 258 46 36**
Montag **9.00 - 11.00 Uhr**
Dienstag und Donnerstag **09.00 - 10.00 Uhr**
Mittwoch **13.30 - 15.30 Uhr**

Telefonische Beratungen zu anderen Zeiten, persönliche Einzelberatungen oder Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Ihre Mütter- und Väterberaterin
Brigitta Bucher, brigitta.bucher@ajb.zh.ch, Tel. **043 258 46 11**

Zentrum Breitenstein | Landstrasse 36. | 8450 Andelfingen
Tel. 043 258 46 11 | zentrum-breitenstein@ajb.zh.ch | www.zh.ch/zentrum-breitenstein



bundi
Treuhand AG

JAYNE RUF

Eidg. Fachausweis im Finanz-
und Rechnungswesen

052 301 04 04
bunditreuhand.ch
info@bunditreuhand.ch

Wartgutstrasse 6
8413 Neftenbach

Ihre Partnerin
für Buchhaltung, Steuern
und Personaladministration



Liebe Buechemer und Buechemerinnen

An ausgewählten Tagen steht mein Haus für ungezwungene Treffen offen. Man darf auf einen Schwatz vorbeikommen und neue Kontakte knüpfen.

Ich serviere Kaffee oder Tee und stelle meine Keramik aus. Sind Sie auf der Suche nach einem speziellen Weihnachtsgeschenk? Eventuell habe ich genau das Richtige! Schauen Sie rein, ganz unverbindlich.

Samstag, 27. November 2021, 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 8. Dezember 2021, 14.00 bis 17.00 Uhr

Karen Friedmann, Im Obstgarten 2, 8414 Buch am Irchel
Telefonische Anmeldungen unter 076 458 86 75

■ Andelfinger Zeitung

Lokal. Regional.

Egal? Finden wir nicht.



www.andelfinger.ch/abo/abos
Tel. 052 305 29 01

8 Wochen
Schnupper-Abo
CHF 20.—

MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER GmbH
Rafz / Flaach
Orban 1811 Renoviert 2019
Gemeindehaus
maler-flaachta.ch
044 869 25 32

FURRER



Schreinerei

EIN SCHREINER FÜR ALLES

FURRER SCHREINEREI

+41 (0)79 224 20 07

Christian Furrer

Hauptstrasse 28

8414 Buch am Irchel

info@furrer-schreinerei.ch

www.furrer-schreinerei.ch

AGGENDA

Datum	Anlass / Lokalität	Organisator
November 2021		
22.11.	Mütter- und Väterberatung 14.00 – 17.00 Uhr, Giebel	Zentrum Breitenstein
24.11.	Gemeindeversammlung Schule	Schulpflege
25.11.	Chlausreise	Pro Senectute
25.11.	Purzeltreff, 9.00 – 11.00 Uhr, Giebel	Sandra Reutemann
25.11.	Gemeindeversammlung Politische Gemeinde	Gemeinderat
28.11.	Abstimmungssonntag	Gemeinde
02.12.	Strick-Club, 14.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Ortsmuseumsverein
07.12.	Gemeindeversammlung Kirchgemeinde Flaachtal	Ref. Kirche
08.12.	Seniorenmittagstisch mit Kirche, 11.30 Uhr, Aspensaal	Pro Senectute & Kirchgemeinde
Dezember 2021		
09.12.	Purzeltreff, 9.00 – 11.00 Uhr, Giebel	Sandra Reutemann
16.12.	Strick-Club, 14.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Gemeinde
23.12.	Purzeltreff, 9.00 – 11.00 Uhr, Giebel	Sandra Reutemann
Januar 2022		
06.01.	Strick-Club, 14.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Sandra Reutemann
13.01.	Purzeltreff, 9.00 – 11.00 Uhr, Giebel	Sandra Reutemann
13.01.	Seniorenmittagstisch, 11.30 Uhr, Restaurant Sonne	Pro Senectute
20.01.	Strick-Club, 14.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Turnverein
24.01.	Mütter- und Väterberatung 14.00 – 17.00 Uhr, Giebel	Zentrum Breitenstein
27.01.	Purzeltreff, 9.00 – 11.00 Uhr, Giebel	Sandra Reutemann

Redaktionsschluss Buechemer Blettli 2022

- Mittwoch, 12. Januar
- Mittwoch, 02. März
- Mittwoch, 04. Mai
- Mittwoch, 06. Juli
- **Freitag, 2. September**
- Mittwoch, 9. November

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Buch am Irchel
Kirchstrasse 1
8414 Buch am Irchel
Tel. 052 305 32 00
gemeinde@buchamirchel.ch

Erscheint 6x im Jahr
Auflage 500 Exemplare

Kostenträger

Politische Gemeinde Buch am Irchel

Redaktions-Team

Ursi Mosch
Dana Seige
Nadine De Brito

Redaktionsadresse

Gemeindeverwaltung
Kirchstrasse 1
8414 Buch am Irchel
redaktion@buchamirchel.ch

Inserate

1/1 Seite Fr. 200.–	182x247 mm
1/2 Seite Fr. 100.–	182x121 mm
1/3 Seite Fr. 65.–	182x79 mm
1/4 Seite Fr. 50.–	88,5x121 mm

Dorfvereine gratis

Abonnement

Für Auswärtige Fr. 40.– pro Jahr

Adressänderungen:

gemeinde@buchamirchel.ch

Druck

Printimo AG
Frauenfelderstasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 95
print@printimo.ch

Redaktionsschlüsse 2022

Mittwoch, 12. Januar
Mittwoch, 2. März
Mittwoch, 4. Mai
Mittwoch, 5. Juli
Freitag, 2. September
Mittwoch, 9. November

Redaktionsschluss:

Mittwoch, 12. Januar 2022

Notfalldienste + Nützliches

Spitäler – Ärzte – Tierärzte

Kantonsspital Winterthur	Brauerstrasse 15	052 266 21 21
Dr. med. Andreas Schindler	Neftenbach	052 315 24 21
Dr. med. Harald Ohliger	Neftenbach	052 315 18 95
Sanitätsnotruf		144
Vergiftungsnotfälle		145
REGA (Rettung mit Helikopter)		1414
Tierarztpraxis Brack+Vonmoos	Flaach	052 318 12 52
Tierarztpraxis Wyland	Kleinandelfingen	052 317 28 88

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist:	Ärzte-Notfall-Nummer:	0800 33 66 55
Wochenend-Notfalldienst: www.weinland-aerzte.ch		

Polizei Notruf		117
Kapo Andelfingen	Thurtalstrasse 17	052 305 21 11
Feuerwehr Notruf		118
Berger, Pannen- und Abschleppdienst 24 Std.		052 305 33 33
Strassenhilfe (TCS)		140
Die dargebotene Hand		143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche		147

Fahrdienst für Patiententransporte

Vermittlung: Angela Schmid	052 318 16 73
Stellvertretung Hermann Peter	079 369 56 34

Die Fahrten sind spätestens drei Arbeitstage im Voraus anzumelden.

Gemeindeverwaltung Buch am Irchel

Öffnungszeiten	Mo	08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr	052 305 32 00
	Di – Do	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.00 Uhr	
	Fr	08.30 – 11.30 Uhr	

Forstbetrieb

Büro	052 305 32 08
------	---------------

Förster Hans Beereuter 052 305 32 09

Gemeindewerk

052 305 32 19

Schule Flaachtal

Schulverwaltung , Schulhausstrasse 9, 8416 Flaach, schulverwaltung@schuleflaachtal.ch www.schuleflaachtal.ch	052 320 16 00
---	---------------

Gemeinde- und Schulbibliothek, Kirchstrasse 1, 1. Stock

Öffnungszeiten:	Di 14.30 – 16.30 Uhr, Do 17.00 – 18.30 Uhr	077 468 37 41
Email:	biblio-buch@gmx.ch	

Postagentur Buch am Irchel im Volg-Laden integriert

Öffnungszeiten: Mo–Fr 07.00–19.00 Uhr / Sa 07.00–16.00 Uhr	052 318 11 82
--	---------------

Ref. Pfarramt, 8414 Buch am Irchel

	052 318 11 28
--	---------------

Röm. Kath. Pfarramt St. Pirminius, 8422 Pfungen

	052 315 14 36
--	---------------

Pfarrer Benignus Ogbunanwata, Email: benignus.ogbunanwata@pirminius.ch 052 315 14 36

Franziska Bosshard, Pfarreisekretariat, Email: pfarrei@pirminius.ch 052 315 14 36

Spitex Flaachtal Krankenpflege und Hauspflege-Vermittlungsstelle

Stützpunkt Flaachtalstrasse 15A, 8444 Henggart	052 318 12 56
--	---------------

Pro Senectute

Ortsvertretung Buch a. I.	Verena Steiger	052 318 10 44
---------------------------	----------------	---------------

Mahlzeitendienst	Sonja Beereuter	052 318 19 07
------------------	-----------------	---------------